

[0501584]

Gestaltungswettbewerb Museum

Öffentliche Ausschreibung, UVgO



1. a Stelle, die zur Angebotsabgabe auffordert und den Zuschlag erteilt:
Name: Stadtverwaltung Eisenach
Straße: Markt 2
PLZ, Ort: 99817 Eisenach
Telefon: 03691 670-157
Telefax: 03691 670-951
E-Mail: vergabestelle@eisenach.de
Internet: <https://www.eisenach.de>
1. b Abweichend von 1. a:
Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:
Stadtverwaltung Eisenach
Zentrale Vergabestelle
Markt 22
99817 Eisenach
2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung, § 50 UVgO
Vergabenummer: 20 FBL 010
3. Form, in der Angebote einzureichen sind: schriftlich
4. –
5. Art der Leistung: Ausführung von freiberuflichen Leistungen
Ort der Leistung: 99817 Eisenach, Markt 24
Thüringer Museum Eisenach/Stadtschloss
Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Realisierungswettbewerb: Einrichtung der Gemäldesäle
Ausgelobt wird ein bundesweiter offener einphasiger Wettbewerb.
Auftragsgegenstand ist die Gestaltungs- und Einrichtungsplanung der Gemäldesäle im Eisenacher Stadtschloss als Teil der neuen Dauerausstellung im Thüringer Museum Eisenach, die Betreuung und fachliche Begleitung der Einrichtung der Ausstellung in allen Arbeitsphasen inklusive Projektmanagement sowie die Vorbereitung der benötigten Vergabeunterlagen (= Leistungsbeschreibungen) zur Ausschreibung externer Liefer- und Dienstleistungen (die Beauftragung erfolgt durch die Stadt Eisenach), die Erstellung eines Vergabevorschlags auf der Grundlage der eingegangenen Angebote für die Ausloberin bei den durch die Stadt Eisenach erfolgenden Vergabeentscheidungen sowie Anleitung und Überwachung der Leistungserbringung der externen Liefer- und Dienstleistungen in Abstimmung mit der Kuratorin der Ausstellung.
Auf Grundlage der Vorgaben werden keine bis ins Detail ausgearbeiteten Vorschläge erwartet.
Vielmehr sollen die Entwürfe die grundsätzliche Herangehensweise, die Berücksichtigung des Ausstellungsortes, eine ausstellungsspezifische Formsprache und den Umgang mit gestalterischen Elementen erkennen lassen.
Die schriftliche Präsentation sollte folgende Elemente enthalten, damit die Stadt Eisenach einen Eindruck der Ideen und Vorschläge gewinnen kann:
- einen Gesamteindruck des Raumes bzw. der thematischen Gestaltungseinheiten,
- ein Beispiel für Grafik und Typographie,
- ein Honorarangebot, eine Aufstellung über zu erwartende Nebenkosten und eine Grobkostenschätzung.
Die Anlage „Gestaltungsaufgabe Gemäldesäle TME (a)“ führt den Umfang im Einzelnen aus.
6. Aufteilung in Lose: nein
Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann: –
(Art und Umfang der Lose siehe Nummer 5.)
7. Nebenangebote: nicht zugelassen
8. Ausführungsfrist: Mai 2021 bis April 2022
9. Anforderung der Vergabeunterlagen:
schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer oder Vergabebezeichnung und Kopie des Einzahlungsbeleges bei Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515, Fax: 03691 6905-555
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de



Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de

kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt: Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 123,86 €, einschl. MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Matthias Husemann GmbH

Wartburg-Sparkasse

IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: Gestaltungswettbewerb Museum

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Fax oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Punkt k) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

10. Ablauf der Angebotsfrist: **23.02.2021**, um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: –

11. Sicherheiten: keine

12. Zahlungsbedingungen: Zahlungsbedingungen gemäß VOL/B

13. Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Eignung folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:

- Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/-in oder Innenarchitekt/-in gemäß den Regelungen durch die Landesarchitektengesetze oder der Nachweis von Erfahrungen in der Konzeption und Gestaltung von Dauerausstellungen und Einrichtungen von Museen

- Angaben zum allgemeinen Gesamtjahresumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren ohne Umsatzsteuer

- Angaben zum spezifischen Gesamtjahresumsatz des Unternehmens bei der Einrichtung von Dauerausstellungen in Museen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren ohne Umsatzsteuer

- Nachweis von mindestens drei Referenzen der letzten fünf Jahre über erfolgreich eingerichtete Dauer- oder Sonderausstellungen, die nach Inhalt und Umfang vergleichbar sind (mit Angabe der Kontaktdaten der Auftraggeber)

14. Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

- Aufgabenstellung 50 %

- Allgemeine gestalterische Anforderungen 25 %

- Präsentation des schriftlich eingereichten Wettbewerbsbeitrages 15 %

- Honorar- und Projektkosten 10 %

Die Anlage „Zuschlagskriterien (n)“ der Vergabeunterlagen führt die Kriterien im Einzelnen aus.